

Presseinformation

2. Juli 2004

29 Absolventen der Lehrgänge für Pflegepersonal

Pröll: Neben coolem Management auch Wärme vermitteln

Im Landhaus in St. Pölten fand heute eine Abschlussfeier anlässlich der Beendigung der an der NÖ Landesakademie, Abteilung Höhere Fortbildung in der Pflege, geführten, viersemestrigen Universitätslehrgänge für leitendes und für lehrendes Krankenpflegepersonal statt. Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll überreichte Zeugnisse und Urkunden an 16 Absolventen, die den Lehrgang für leitendes Krankenpflegepersonal, und an 13 Absolventen, die den Lehrgang für lehrendes Krankenpflegepersonal mit Erfolg abgeschlossen haben. Die Teilnehmer kommen aus Niederösterreich, dem Burgenland, Oberösterreich, Salzburg, der Steiermark und Wien. Auch Zweiter Landtagspräsident Ewald Sacher war in Vertretung von Landesrat Emil Schabl bei dieser Festveranstaltung anwesend.

In Österreich würden sich im Jahr 2020 ungefähr 800.000 Menschen in irgendeiner Art und Weise mit der Pflege beschäftigen, zum Unterschied von heute mit etwa 540.000, meinte Pröll. Das sei auf die Alterspyramide und die demografische Entwicklung zurückzuführen. Die Absolventen seien eine Art Manager, die auch menschliche Wärme vermitteln. Auch wenn man mittlerweile das Gefühl habe, die Technik zähle bereits mehr als der Mensch; die Absolventen seien „ein deutliches Signal gegen diesen Trend der Zeit“, weil sie einen Beruf hätten, wo all das, was sie gelernt hätten, den anderen zur Verfügung gestellt werde.